WIENER
KOMFORTWOHNUNGEN

Ausschreibungsunterlage
Künstlerwettbewerb Fassade JS58

Datum:	30.11.2017
Projekt / Akt:	Wohnhausanlage, Jägerstraße 58, A-1200 Wien
Ersteller:	Michaela Köck & Susanne Schrenk (WKW)
Art:	Künstlerwettbewerb für Fassadengestaltung

1. Einführung „Kunst am Bau“

In der Jägerstraße 58 entstehen nicht nur 192 Wohnungen, die auf höchstem Niveau umgesetzt werden, sondern es ist eine Erweiterung eines Stadtteils geplant, die sich perfekt in die bestehende Umgebung einfügen soll. Wohnen ist dabei nur eine Facette des Gesamtkonzepts, dass auf die Berücksichtigung aller Lebensbereiche wert legt. Auch Ökologie spielt eine Rolle. Eine Fläche für Urban Gardening wird Teil des Projekts sein, ebenso Platz für mehr als 300 Fahrräder. Bildung ist ein weiterer Aspekt, der im Wohnraumprojekt in der Jägerstraße berücksichtigt wird. Ein Kindergarten mit großzügiger Ausstattung wird zur Unterstützung bei der frühkindlichen Entwicklung errichtet. Die Nahversorgung – eine Stadt kurzer Wege – wird durch einen hausinternen Supermarkt gewährleistet.

Um dieses umfassende Gesamtkonzept im Bereich der Wohnraumschaffung zu komplettieren fehlt nur noch die Kunst. Hierzu möchten die Wiener Komfortwohnungen Kunstschaffende dazu einladen, Vorschläge für eine Kunstinstallation an der Außenfassade in der Jägerstraße einzureichen.

Ein Teil der Fassade soll durch ein Kunstprojekt gestaltet werden. Hierzu soll ein Wettbewerb unter österreichischen Künstlern bzw. Kunststudierenden veranstaltet werden. Das Siegerprojekt wird mit einem Preisgeld i.H.v. von brutto 15.000 Euro geführt und für die Wiener Komfortwohnungen GmbH umgesetzt.

2. Das Ziel

Eine gefällige Gestaltung eines Teils der Fassade (siehe Planbeilage) in der neuen Jägerstraße 58 soll die Attraktivität des Projekts steigern. Ebenso soll dadurch die Bekanntheit des Projekts und von Wiener Komfortwohnungen erhöht, sowie ein Imagegewinn durch das Engagement im Bereich Kunst erzielt werden.

3. Anforderung

Die Planung, Errichtung und das Erscheinungsbild von Wohnbauprojekten ist nicht mehr losgelöst von Stadtentwicklungen. Gerade größere Wohnprojekte verändern alleine durch ihre Präsenz bereits ihre nähere Umgebung. Um zu einem optimalen Ergebnis für die Bewohner, Anrainer und alle Projektbeteiligten zu kommen, ist es notwendig, ein Gesamtkonzept für die Einbindung des Projekts in seine direkte Umgebung zu entwickeln. Dazu gehören ökonomische, soziale, ökologische, aber auch kulturelle Aspekte.

Die Verbindung verschiedenster Lebens- und Alltagsbereiche, die in ein Bauprojekt einfließen sollen künstlerisch umgesetzt werden. **Ziel ist es, eine Installation zu entwickeln, die ästhetisch und symbolisch die Essenz eines als Gesamtkonzept gedachten Wohnbauprojekts darstellt.**

Dabei sind folgende Faktoren zu berücksichtigen:

- **Größe & Rahmen des Kunstprojektes**
  Es wird eine Fläche von rd. 4 x 11 Metern (H x B) zur Verfügung gestellt.

  Technische Angaben:
  - Bauseits wird ein Rahmen in der Stärke von ca. 20 cm für die Montage des Kunstprojektes errichtet werden.
  - Die maximale Traglast des Kunstprojektes beträgt 2000 kg.
  - Die maximale Auskragung beträgt gemessen von der Putzoberfläche 50 cm.

  Die künstlerische Umsetzung wird an den vorgesehenen Rahmen an die Fassade montiert und muss daher in das angegebene Format angepasst werden. Ein Plan liegt der Ausschreibung bei.

- **Lichtinstallation**
  Eine komplexe Lichtinstallation ist aufgrund von Lichtsmog der Anrainer nicht gewünscht. Partielle Lichtinstallationen sind denkbar, wie beispielsweise eine Beleuchtung nach unten strahlend oberhalb des Projektrahmens.

  Berücksichtigt werden muss:
  Leuchtkörper Volt/Watt, Anzahl der Leuchtkörper sowie die Positionierung der Leuchtkörper und deren Montage.

- **Wartung & Instandhaltung**
  Die Unterhaltung (Betrieb, Pflege und Instandhaltung) des Kunstwerkes darf nur zu geringen Kosten führen. Es muss witterungsbeständig sein und Windlasten bis zu 200 km/h aushalten.

  Weitere Hinweise:
  - Keine Verwendung von Materialen wie z.B. Kupfer – die sich durch Witterungen verändern
  - Die künstlerische Umsetzung wird an den vorgesehenen Rahmen montiert, d.h. eine Anpassung an das vorgegebene Format.
  - Das Kunstobjekt soll für die Reinigung leicht zugänglich sein.
  - Eine Taubenabwehr soll berücksichtigt werden.

Datei: 17_12_13_Anforderungskatalog Künstlerwettbewerb_Fassade_final_Freigabe all

4. Teilnahme

Diese Ausschreibung ist an Studierende und Absolventen von Kunstuniversitäten (Bildende, Angewandte, Design, etc.) und Architekturstudierende gerichtet. Der Gewinner erhält die Möglichkeit das das Projekt selbst bei der Umsetzung zu begleiten. Eine Ausbildung im Bereich Kunst oder Architektur und ein wirtschaftliches und technisches Verständnis werden vorausgesetzt.

5. Ablauf des Wettbewerbs

Um bei der Umsetzung eine größtmögliche Vielfalt und die Einbindung der Projektinteressierten und zukünftigen potentiellen Bewohner und Anrainer zu gewährleisten, soll ein mehrstufiger Entscheidungsprozess durchgeführt werden.

Wettbewerbsprozess:

- Abgabe bis 30. April 2018
- Projekteinreichungen werden über die Website/Social Media vorgestellt
- die Öffentlichkeit kann Meinungen zu Projekten abgeben
- Kategorisierung und Entscheidung des Siegerprojektes verläuft über eine ausgewählte Fachjury
- Veröffentlichung und Bekanntgabe des Siegerprojekts
- Umsetzung und Projektbegleitung des Projektes durch den Künstler
- Enthüllung des Kunstwerks in Begleitung der Medien

6. Jury

Die Jurymitglieder setzen sich wie folgt zusammen:

- ProfessorIn einer Kunstuniversität
- Erfahrender KünstlerIn oder DesignerIn
- Bekannter ArchitektIn
- Prominente Person aus der Kunst- und Kultureinrichtung, sowie
- die Teilnahme eines Vertreters der Wiener Komfortwohnungen GmbH *(Geschäftsführer Alexander Finster, Projektleitung, Marketing & Werbung).*

7. Zeithorizont

Wohnbauprojekt Jägerstraße 58:
Bauliche Fertigstellung Juni 2018
Wohnungsübergaben Herbst 2018

Zeitplan:

Start	1. Februar 2018
Abgabe	30. April 2018
Entscheidung der Jury	14. Mai 2018
Zeitraum der Umsetzung	3 Monate
Anbringung des Kunstwerks	1-2 Wochen, spätestes Fertigstellung 24.08.2018
Geplante Enthüllung des Kunstprojektes	Ende August/Anfang September 2018; *Termin wird in noch bekannt gegeben (Abstimmung mit der Spar-Eröffnung)*

Datei: 17_12_13_Anforderungskatalog Künstlerwettbewerb_Fassade_final_Freigabe all

8. Arbeitsunterlagen/Anlagen

Nachfolgende Unterlagen werden vom Auftraggeber zur Verfügung gestellt bzw. beigelegt:

- Pläne/Skizzen des Bauprojektes Jägerstrasse 58
- Projektbeschreibung der Jägerstraße 58
- Informationen der Website www.wienerkomfortwohungen.at sowie www.js58.at
- AGB´s für Dienstleister der Wiener Komfortwohnungen GmbH

9. Abgabeunterlagen

Bis zum 30. April 2018 sind folgende Unterlagen für eine gültige Teilnahme einzureichen:

- Präsentation des Kunstobjektes
- Projektkalkulation
- Projektzeitplan
- Referenzfirmen als Vorschlag für die Umsetzung inkl. Projektbildern

Eine professionelle Endabnahme des Kunstobjektes soll durch geprüfte Spezialisten gewährleistet werden. Die Begleitung eines künstlerischen Mentors aus der Jury (Name wird noch bekannt gegeben) wird seitens der Wiener Komfortwohnungen GmbH angestrebt.

10. Beitrag der Wiener Komfortwohnungen

Nachfolgende Unterstützung wird vom Auftraggeber für ein erfolgreiches Kunstprojekt zur Verfügung gestellt:

- Preisgeld von EUR 15.000 Euro für das Siegerprojekt
- Kostenübernahme der Umsetzung
- Mediale Aufmerksamkeit
- Unterstützung des jungen Künstlers bei der Entstehung und Umsetzung des 1.Kunst-großprojektes an einem Wohnprojekt in Wien

11. Rechtliche Hinweise

Mit dem Preisgeld von € 15.000,00 sind die Übertragung aller Rechte des Künstlers an die Wiener Komfortwohnungen GmbH und die Umsetzung des Projekts durch den Künstler abgegolten.
Die Wiener Komfortwohnungen behalten sich weiters das Recht vor, ohne Angaben von Gründen, keinen Auftrag zur Umsetzung des Kunstobjekts zu erteilen. Im Falle einer Auftragsvergabe sind die AGB´s für Dienstleister der Wiener Komfortwohnungen GmbH Vertragsbestandteil und gelten bei Abgabe eines Angebotes als eingenommen und akzeptiert.

12. Ansprechperson

Wiener Komfortwohnungen GmbH
Frau Susanne Schrenk
E: pr@wienerkomfortwohnungen.at
T: +43 1 3200 856 – 52 | M: +43 660 571 8040
Muthgasse 36, A-1190 Wien

Datei: 17_12_13_Anforderungskatalog Künstlerwettbewerb_Fassade_final_Freigabe all